



HINWEIS

Das Spiel der Verzahnung zwischen Antriebswelle und Bremstrommel ist beim Transporter bis '63 sehr klein. Mit dieser Maßnahme wurde von Volkswagen eine höhere Lebensdauer der Verbindung sichergestellt. Im Gegensatz zum Käfer lassen sich diese Bremstrommeln nur mit vergleichsweise erhöhtem Kraftaufwand aufstecken. Nutzen Sie für die Montage einen rückschlagfreien Schonhammer und bringen Sie die Kraft auf den Bereich direkt um die Verzahnung (beispielsweise mit einem Steckschlüssel, einem dickwandigen Rohr oder einer großen Hülse). Schlagen Sie niemals auf die Anschraubfläche, sie könnten die Bremstrommel beschädigen! Unter Umständen ist es hilfreich die Bremstrommel vor der Montage zu erwärmen um das Aufschieben zu erleichtern.

PLEASE NOTE

Buses up to '63 have a very small clearance between drive shaft and brake drum. Volkswagen did that to ensure a longer lifespan of this conjunction. Compared to a Beetle these drums need a greater effort to put on. For assembly use a soft face hammer and a socket or a thickwalled tube, which has to be placed around the center of the drum. Never hammer on the surface of the drum, this can damage it. It may be helpful to warm up the drum for easier installation.

VEUILLEZ NOTER

Les Bus jusqu'à 63 ont un faible jeu entre l'arbre de roue et le tambour. Volkswagen a conçu cela dans le temps pour assurer une durée du montage. Comparé avec le montage d'une coccinelle, ces tambours nécessitent un effort plus important pour le montage. Pour l'assemblage, utilisez un maillet et une douille ou un tube épais, qui doit être placé autour du centre du tambour. Ne jamais frapper à la surface du tambour, cela pourrait l'endommager. Il peut être utile de chauffer le tambour pour faciliter l'assemblage.